

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Textilpflege Thieme

Lieferbedingungen des Deutschen Textilreinigungsgewerbe

Die nachfolgenden AGB (Allgemeinen Geschäftsbedingungen) gelten für alle von der Textilpflege Thieme Zwickau an den Kunden in Deutschland erbrachten Reinigungsleistungen mit Bezug auf Bekleidung, Kleidungsstücke und andere Textilien (im weiteren „Reinigungsgut“ genannt), unabhängig davon, ob die Parteien eines Reinigungsvertrages ausdrücklich auf die AGB Bezug nehmen.

Textilpflege Thieme weist andere allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden ausdrücklich zurück, deren Anwendung wird ausgeschlossen. Eine direkte oder indirekte Bezugnahme auf allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden stellen keine Einbeziehung dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen durch Textilpflege Thieme dar. Die AGB gelten an Stelle der Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in vom Kunden vorgelegten Unterlagen enthalten oder genannt sind. Abweichungen von den AGB sind für Textilpflege Thieme nur verbindlich, wenn sie ausdrücklich schriftlich erklärt sind. Siehe dazu Abs. 6 Ergänzende Bedingungen.

Die Reinigung des uns übergebenen Textilien wird fachgerecht gemäß den Pflegeanleitungen der Hersteller des Reinigungsguts ausgeführt. Sollten verschiedenen Pflegemöglichkeiten gemäß Pflegekennzeichnung des Herstellers möglich sein, so wählen wir die Pflegemethode, die für die Art der Verschmutzung am besten geeignet erscheint.

Für Beschädigungen, die wegen einer nicht fachgerechten Pflegekennzeichnung entstanden sind, haftet der Hersteller. Befindet sich im Reinigungsgut kein Pflegekennzeichen des Herstellers, so hat uns der Kunde darauf hinzuweisen. Die trotzdem vom Kunden gewünschte Reinigung erfolgt dann auf sein Risiko (Haftungsausschluss).

Soweit bestimmte Leistungen von uns nicht erbracht werden können, vermitteln wir diese an einen anderen Fachbetrieb. In diesem Fall erbringen wir nur die Vermittlung als Leistung und stehen auch nur für diese Vermittlung ein. Für Ansprüche in diesem Zusammenhang haftet der von uns beauftragte Fachbetrieb.

1. Mängel am eingelieferten Reinigungsgut

Der Textilreiniger ist nicht verantwortlich für Schäden, die durch die Beschaffenheit des Reinigungsgutes verursacht werden und die er nicht durch eine fachmännische Warenschau erkennen kann (z.B. Schäden durch ungenügende Festigkeit des Gewebes und der Nähte, ungenügende Echtheit von Färbungen und Drucken, Einlaufen, Imprägnierungen, frühere unsachgemäße Behandlung, verborgene Fremdkörper, durch oder bei zu den Textilien gehörigen Zubehörteilen wie z.B. Gürtel, Schnallen, Knöpfe, Pailletten, etc. und andere verborgene Mängel). Dasselbe gilt für Reinigungsgut oder Teile des Reinigungsguts, die nicht oder nur begrenzt reinigungsfähig sind, soweit sie nicht entsprechend gekennzeichnet sind oder der Textilreiniger dies durch eine fachmännische Warenschau nicht erkennen kann.

2. Aufklärungspflicht des Kunden für besonders hochpreisiges Reinigungsgut / Entfernung von textilfremden Gegenständen durch den Kunden

Der Kunde hat auf besonders hochpreisiges Reinigungsgut bei der Übergabe an den Textilreiniger hinzuweisen. Der Kunde hat darauf hinzuwirken, dass vor Übergabe der Textilien textilfremde Gegenstände, wie z.B. Kugelschreiber, Taschenmesser, u.a., entfernt sind.

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Textilpflege Thieme

Lieferbedingungen des Deutschen Textilreinigungsgewerbe

3. Rückgabe/Pflicht des Kunden zur Abholung

Die Rückgabe des Reinigungsgutes erfolgt gegen Aushändigung der Auftragsbestätigung (z.B. Ticket). Andernfalls hat der Kunde seine Berechtigung zu beweisen. Der Kunde muss das Reinigungsgut innerhalb von drei Monaten nach dem vereinbarten bzw. vorgesehenen Liefertermin abholen. Geschieht dies nicht innerhalb von sechs Monaten nach Übergabe an den Textilreiniger und ist dem Textilreiniger der Kunde oder seine Adresse unbekannt, so ist er zur gesetzlich vorgesehenen Verwertung berechtigt, es sei denn, der Kunde meldet sich vor der Verwertung. Solche Reinigungsgüter, deren Erlös die Kosten des genannten Verwertungsverfahrens nicht übersteigt, können wirtschaftlich vernünftig und freihändig verwertet werden. Der Kunde hat Anspruch auf einen etwaigen Verwertungserlös.

4. Rügepflicht des Kunden bei Mängeln / Fehlmengen/ Falschlieferung beim ausgelieferten Reinigungsgut

Der Kunde hat zu beweisen, dass das Reinigungsgut dem Textilreiniger zur Bearbeitung übergeben wurde, z.B. durch Vorlage der Auftragsbestätigung oder des Tickets (Abholbeleg). Offensichtliche Mängel müssen innerhalb von zwei Wochen nach Rückgabe gerügt werden. Gleiches gilt in den

beiden vorgenannten Sätzen für die Rüge von offensichtlichen Fehlmengen oder Falschlieferungen bei der Lieferung.

5. Haftung und Haftungsbegrenzungen

Es gelten die gesetzlichen Regelungen. Im Fall leicht fahrlässig verursachter Schäden ist ein Schadensersatz auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden begrenzt. Diese Begrenzung des Schadensersatzes gilt nicht für schuldhafte Verstöße gegen wesentliche Vertragspflichten oder für schuldhafte Verstöße, die die Erreichung des Vertragszwecks gefährden. Gleichfalls gilt die Begrenzung des Schadensersatzes nicht bei Schäden durch Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit. Wir nehmen an einem Verbraucherstreitschlichtungsverfahren nicht teil, da es bei textilen Reklamationen nicht geeignet ist. Wir können dem Kunden aber eine fachspezifische Schlichtungsstelle vermitteln.

Bei der Bearbeitung von PSA oder ähnlicher Schutzkleidung bezieht sich der Vertragsgegenstand lediglich auf die reine Waschleistung (z.B. säubern und etwaige Fleckentfernung) Für die Funktionalitätstauglichkeit und deren Überwachung/Prüfung sind der Auftraggeber und der Träger der PSA selbst verantwortlich.

6. Ergänzende Bedingungen (Bestandteil der AGB)

Mündliche Absprachen, Nebenabreden, Pauschalpreise, Sondervereinbarungen usw. sind ungültig und unwirksam. Für die Gültigkeit von Sondervereinbarungen ist immer die Schriftform mit Datumsangabe, genauer Beschreibung der Ware, der Leistung der Textilreinigung zu bezeichnen und mit der Unterschrift des Mitarbeiters und Kunden zu versehen.

7. Verbraucherstreitschlichtung

Wir nehmen an einem Verbraucherstreitschlichtungsverfahren nicht teil, da es bei textilen Reklamationen nicht geeignet ist. Wir können dem Kunden aber eine fachspezifische

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Textilpflege Thieme

Lieferbedingungen des Deutschen Textilreinigungsgewerbe

Schlichtungsstelle unseres Verbandes vermitteln, deren Kontaktdaten Sie auf www.reinigen-lassen.com finden.

8. Preis und Preisänderung durch Mehraufwand

Alle genannten Preise verstehen sich inklusive der zur Zeit der Leistung gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer. Alle genannten Preise verstehen sich als „AB-Preise“. Dieser Preis kann sich durch einen erheblichen Mehraufwand (extra Fleckbehandlung usw.) nach oben korrigieren und auch noch bei der Abholung als Nachkasse erhoben werden. Die Preisänderung durch Mehraufwand ist in seiner Höhe begrenzt. Der maximale Satz für den Mehraufwand beträgt 50% des Reinigungspreises.

9. Haftungsausschluss

Wir übernehmen keine Haftung für Knöpfe, Schnallen, Reißverschlüsse, Schaumgummipolster, Lederbesatz, Applikationen sowie Perlen, Strass, u.ä.

10. Verschiedenes

- Der Reinigungsvertrag und die AGB unterliegen deutschem Recht.
- Erfüllungsort ist die Annahmestelle des Reinigungsgutes.
- Sollte eine Bestimmung dieser AGB oder des Reinigungsvertrages oder eine später aufgenommene Bestimmung ganz oder teilweise ungültig sein oder werden oder sich eine Lücke herausstellen, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. An Stelle der ungültigen Bestimmung oder zur Ausfüllung der Lücke gilt mit Rückwirkung diejenige wirksame und durchführbare Regelung als vereinbart, die rechtlich und wirtschaftlich dem am nächsten kommt, was Textilpflege Thieme und der Kunde gewollt haben oder nach dem Zweck dieser Vereinbarung gewollt hätten, wenn sie diesen Punkt bei Abschluss der Vereinbarung bedacht hätten. Beruht die Nichtigkeit einer Bestimmung auf einem darin festgelegten Maß der Leistung oder der Zeit (Frist oder Termin), so gilt die Bestimmung mit einem dem ursprünglichen Maß am nächsten kommenden rechtlich zulässigen Maß als vereinbart.



Textilpflege Thieme
Inhaber: Heidi Thieme
Hansastraße 2
08060 Zwickau

Tel. 037 523326
info@textilpflege-thieme.de